

Beispiel Personalkosten

Gehalt pro Monat (brutto)		2.800,00 €	16,67 €
Jahresgehalt		33.600,00 €	
KV (2019)	7,80 %	2.620,80 €	
PV	1,525%	512,40 €	
RV	9,30 %	3.124,80 €	
AV	1,25 %	420,00 €	
Umlagen U1, U2, U3	2,20 %	739,20 €	
Personalkosten pro Jahr		41.017,20 €	

Verteilung auf die Arbeitsstunden

	52	40	2.080 Std.
- Urlaub		25	-200 Std.
- Feiertage		11	-88 Std.
- Krankentage		4,00 %	-83 Std.
- Weiterbildung ...		5 Tage	-40 Std.
Verteilungsbasis			1.669 Std.
Ø Personalkosten pro Stunde			24,58 €

Übung Kostenerfassung – Personalkosten

Übung 1 Geldakkord

Bruttolohn = Menge × Stückgeld

$$\text{Stückgeld} = \frac{\text{Akkordrichtsatz}}{\text{Normalleistung}}$$

$$\text{Akkordrichtsatz} = \text{Akkordgrundlohn} + \text{Akkordzuschlag}$$

	12,00 €
15,00 %	1,80 €
	13,80 €

$$\text{Normalleistung} = \frac{60}{0,6} = \mathbf{100 \text{ Stück}}$$

$$\text{Stückgeld} = \frac{13,80 \text{ €}}{100 \text{ Stück}} = 0,138 \text{ €}$$

$$\text{Bruttolohn} = 0,138 \text{ €} \times 5.000 \text{ Stück} = \mathbf{690,00 \text{ €}}$$

Zeitakkord

Bruttolohn = Minutenfaktor × Vorgabezeit × Menge

$$\text{Minu.-faktor} = \frac{\text{Akkordrichtsatz}}{60} = 0,23 \text{ €}$$

$$\text{Bruttolohn} = 0,23 \times 0,6 \times 5000 = \mathbf{690,00 \text{ €}}$$

$$\text{Stundenlohn} = \frac{690,00 \text{ €}}{40} = \mathbf{17,25 \text{ €}}$$

$$\text{Normalleistung pro Woche} = 100 \times 40 = 4.000 \text{ Stück pro Woche}$$

$$\text{Wochenlohn} = 0,138 \text{ €/Stück} \times 4.000 \text{ Stück/Woche} = \mathbf{552,00 \text{ € pro Woche}}$$

Übung 2

Leistung je Schicht	480 Stück			
Entgelt bei Normalleistung	92,00 €		0,192 €/Stück	
Istleistung	600 Stück			
Normalleistung	480 Stück			
Mehrleistung	120 Stück	25,00 %	2,25 €	
		40,00 %	3,60 €	
Stundenlohn	11,50 €	2,25 €	13,75 €	
× 8 Std.			110,00 €	0,183 €/Stück

Betriebsmittelkosten

kalkulatorische Abschreibungen	}	Anderskosten!
kalkulatorische Zinsen		
sonstige Betriebsmittelkosten		

Anders, weil sie in der Finanzbuchhaltung als Aufwandsarten ebenfalls erfasst werden, jedoch in anderer Höhe

<p style="text-align: center;">bilanzielle Abschreibungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Basis sind die Anschaffungs-/ bzw. Herstellungskosten - Zeitraum ist Nutzungsdauer lt. AfA-Tabellen - Abschreibung ggf. nach Leistung möglich 	<p style="text-align: center;">kalkulatorische Abschreibungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Basis sind die Wiederbeschaffungskosten - Zeitraum ist die tatsächlich geplante Nutzungsdauer - Abschreibungen immer linear
<p style="text-align: center;">Zinsaufwendungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - belegmäßig für Fremdkapital zum jeweiligen Zinssatz 	<p style="text-align: center;">kalkulatorische Zinsen</p> <ul style="list-style-type: none"> - beziehen sich auf das betriebsnotwendige Gesamtkapital (also auch auf das Eigenkapital) zum kalkulatorischen Zinssatz

Übung 1

1. kalk. Abschreibung = $\frac{100.000 \text{ €}}{10 \text{ Jahre}}$ = 10.000 € pro Jahr
 verteilt auf 10.000 Stück = 1,00 € pro Stück
2. 1. Jahr: 90.000 €
 2. Jahr: 80.000 €

3. Gegenüberstellung Restwert- und Durchschnittswertmethode

	Restwertmethode		Durchschnittswertmethode	
	Kapitalbind.	Zinsen	Kapitalbind.	Zinsen
1. Jahr	95.000 €	9.500 €	50.000 €	5.000 €
2. Jahr	85.000 €	8.500 €	50.000 €	5.000 €
3. Jahr	75.000 €	7.500 €	50.000 €	5.000 €

Selbstkosten pro Stück		= 10 € Selbstkosten + 1 € Abschreibungen + 0,95 € Zinsen
1. Jahr	11,95 €	11,50 €
2. Jahr	11,85 €	11,50 €
3. Jahr	11,75 €	11,50 €

Gleich hohe Selbstkosten über die gesamte Nutzungsdauer → Grund für die Anwendung der Ø-Wertmethode in der Praxis

